

DATA WAREHOUSE

*Der schnelle und
kostengünstige Weg zu Ihrem
individuellen Data Warehouse
führt über kompetente Bera-
tung und die bewährte Impe-
tus Data Warehouse
Enterprise Architektur
(IDEA)*



IDEA

Mit den in der IDEA enthaltenen, projekterprobten Komponenten stehen Ihnen bei Projektbeginn die gesamten technischen Komponenten zum Aufbau eines Data Warehouses bereits zur Verfügung und das Projekt kann sich auf die Fachthemen konzentrieren.

Extraktion und Ladeprozess

In der nächsten Stufe beraten und unterstützen wir Sie bei der Extraktion der Daten aus den Vorsystemen. Da dies von Unternehmen zu Unternehmen variiert, muss hier eine genau auf Ihre Bedürfnisse angepasste Lösung gefunden werden. Die Übernahme der Daten in das Data Warehouse erfolgt dann weitgehend durch Repository-generierte Ladeprozesse.

Konsolidiertes Datenmodell

Ein Schwerpunkt der fachlichen Aufgabenstellungen eines Data Warehouse-Projekts ist die Schaffung eines einheitlichen Verständnisses der Daten Ihres Unternehmens. Hierzu erstellen wir im Projekt zusammen mit Ihnen das für Ihre Auswertungen relevante "Konsolidierte Datenmodell", in dem die Daten aller Quellsysteme zusammengeführt werden (single point of truth). Die in dieser Projektstufe ermittelten fachlichen und technischen Informationen werden im **Repository** eingepflegt.

Design der Datenstrukturen

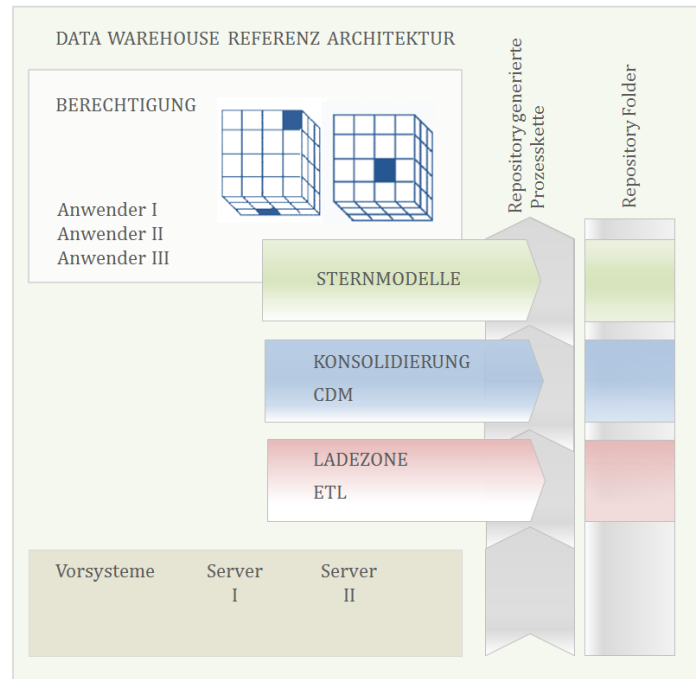
Anschließend werden die so gewonnenen und konsolidierten Daten IDEA-gesteuert weiter aggregiert sowie historisiert und abschließend in optimierte Datenstrukturen für nahezu beliebige Auswertbarkeit überführt. Das Design dieser Datenstrukturen ist eine unserer Kernkompetenzen. Die Umsetzung erfolgt auf einem marktüblichen OLAP-Server.

Auswertung und Berechtigung

Letztlich beraten wir Sie bei der Auswahl der Auswertungswerkzeuge. Üblich ist die Ausstattung einiger Fachabteilungen mit PowerTools (Controlling und Unternehmenssteuerung) während die Mitarbeiter, die nur selten oder weitgehend standardisierbare Anfragen an das Data Warehouse stellen, kostengünstiger über webbasierte Auswertungen oder die Verwendung des in der IDEA enthaltenen Querybuilders alle relevanten Daten abrufen können. Diese Daten werden ad hoc oder periodisch, prozessgesteuert bereitgestellt und der Zugriff erfolgt gemäß der im Berechtigungssystem niedergelegten Rechte. Die einzelnen Komponenten der IDEA vereinfachen und standardisieren jede Projektstufe zur Erstellung Ihres Data Warehouses. Ihr Projekt gewinnt an Planungssicherheit – sie sparen Zeit und Kosten.

Data Warehouse Referenz Architektur

Die folgende Abbildung verdeutlicht den oben beschriebenen Implementierungsprozess im Zusammenspiel mit der Impetus Data Warehouse Enterprise Architektur.

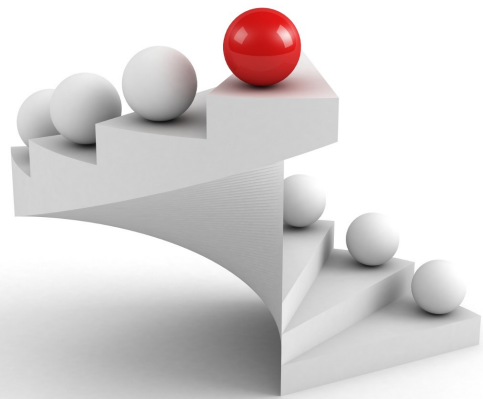


Referenz

Deutsche Hypothekenbank/ Eurohypo

Neben der Schaffung eines bestandsübergreifenden, entscheidungsunterstützenden Systems beinhaltet der Projektauftrag die Begleitung einer mehrmonatigen Parallelphase von Alt- und Zielsystem hinsichtlich eines konsolidierten Reportings während der Migration. Das Ziel in Teilbeständen bereits vorab gemäß den Migrationsregeln Daten in konsolidierter Form anzuliefern, erforderte mit Blick auf die Daten und Prozesse eine evolutionär erweiterbare und damit im höchstem Maße flexible Architektur. Innerhalb von 6 Monaten wurde von Impetus eine flexible und skalierbare Architektur implementiert, die die Anforderungen der Fachabteilungen zur vollsten Zufriedenheit erfüllte. In weiteren Stufen wurde der Datenhaushalt des Data Warehouse schrittweise erweitert.

Weiterführende und detaillierte Informationen zu diesen Projekten stellen wir Ihnen gerne auf unseren Referenzblättern zur Verfügung.



Sie haben Fragen oder brauchen
weitere Informationen?

Wir sind gerne für Sie da!

Impetus
Unternehmensberatung GmbH
Am Weingarten 25
60487 Frankfurt am Main
Telefon: 069 -713 74 99 0
E-Mail: mail@impetus.biz

KONTAKT

impetus